

# Brief an Seimei

Von Jadelady

## Lieber Seimei...

Lieber Seimei,

es ist so viel geschehen, nach deinem Tod.

Soubi ist zu mir gekommen. Zuerst war alles so verwirrend und dein Tod noch so frisch. Ich habe nichts verstanden und nach deinen Mördern gesucht. Soubi sollte mir dabei helfen, hatte er doch gesagt, dass er alles für mich tun würde. Doch ich zweifelte immer wieder an ihm und an seinen Worten. Seimei, du hast ihm gesagt, er soll mich mögen. Ich wusste das. Deshalb konnte und wollte ich Soubi nicht vertrauen. Denn, wie sollte er mich mögen, wenn ich es doch selbst nicht tue?

Seimei...

Lange habe ich nichts verstanden. Bin erschrocken, als Soubi mir erklärte, was es mit meinem Namen auf sich hat. Wer LOVELESS ist.

Die Kämpfe, die wir bestreiten mussten waren hart und ich hatte Angst. Nicht um mich, sondern um Soubi. Sicher, er ist und bleibt BELOVED, doch ihn an meiner Seite zu haben, tat so unvorstellbar gut.

Seimei, sag mir, warum hast du es ihm befohlen?

Wusstest du, dass du sterben würdest? Oder war es nur eine Vorsichtsmaßnahme?

Die Kämpfe sind schon lange vorbei und noch immer weiß ich nicht genau, wer deine Mörder sind. Doch jetzt scheint es fast bedeutungslos zu sein, denn du bist schon vier Jahre tot und nichts hat sich verändert.

Sicher, ich bin älter geworden und bin nun nicht mehr so wie du mich kanntest, aber immer noch dein kleiner Bruder. Ich weiß nicht, was du sagen würdest, wenn du mich nun sehen könntest. Ich habe lange nicht mehr an dich gedacht. Dazu hatte ich auch kaum Zeit.

Soubi macht momentan seine Prüfungen und auch auf meiner neuen Schule ist der Unterricht sehr anspruchsvoll.

Seit zwei Monaten wohne ich nicht mehr bei Mutter. Ich habe es nicht mehr ausgehalten, denn ich habe begriffen, dass nicht ich der Falsche war, sondern das mit Mutter einfach etwas nicht stimmte. Nun wohne ich bei Soubi, der mir alles zu Füßen legen würde, wenn ich es ihm erlaubte.

Das Leben ist ruhiger geworden seitdem wir keine Gegner haben.

Gestern geliebter Bruder war ich seit einem halben Jahr wieder bei deinem Grab.

Es ist Frühling und die Kirschblüten sind erblüht. Gestern habe ich gedacht, du stehst neben mir, obwohl ich vollkommen alleine war. Das hat mir Kraft gegeben.

Weißt du, Soubi hat mir seine Liebe gestanden und ich frage mich seit dem, wie das möglich ist mich zu Lieben. Er sagt es immer wieder und ich bin mittlerweile gewillt ihm zu glauben.

Seimei...

Ich vermisse dich und bin mir sicher, Soubi tut das auch, obwohl er es sich nicht anmerken lässt. Gestern großer Bruder, war dein vierter Todestag und ich habe beschlossen, dir jedes Jahr an deinem Todestag einen Brief zu schreiben, wie mein Leben jetzt ist.

Es mag sich doof anhören, aber so fühle ich mich dir näher.

In liebe dein kleiner Bruder